



Lateinische Philologie

Master Major 90

Modulkatalog

Aktualisiert am 05.06.2026



Einleitung

Der Modulkatalog hilft Ihnen bei der Planung Ihres Studiums, indem er Ihnen eine Übersicht über alle Module Ihres Studienprogramms bietet. Das Dokument enthält folgende Rubriken:

- Übersicht über die Modulgruppen Ihres Studienprogramms
- Übersicht über die Module in den Modulgruppen
- Katalog der Pflichtmodule, Wahlpflichtmodule und Wahlmodule

Der Modulkatalog ist ein Informationsdokument und nicht rechtsverbindlich. Zu Beginn jedes Semesters wird eine aktuelle Version auf die Website der Philosophischen Fakultät hochgeladen.



Übersicht über die Modulgruppen

06M-7323i01	Sprachkompetenz
06M-7323i02	Literatur
06M-7323i03	Linguistik
06M-7323i04	Mittel- und Neulatein
06M-7323u01	Überfachliche Angebote
06M-7323w01	Weitere curriculare Module Abschlussarbeit

Übersicht über die Module in den Modulgruppen

06M-7323i01	Sprachkompetenz	Modultyp ECTS
30SM_Gr_II	Griechisch II (Graecum)	Wahlpflicht 6
06SM323-s13	Einführung in die lateinische Metrik	Wahl 3
06SM323-s15	[Lateinische Stilübungen]	Wahl 3
06SM323-s17	[Lateinische Sprachkompetenzprüfung für das Lehrdiplom]	Wahl 3
06M-7323i02	Literatur	Modultyp ECTS
06SM323-503	Lektürekompentenz in lateinischer Literatur	Pflicht 6
06SM323-504	Ma-Seminararbeit lateinische Literatur	Pflicht 6
06SM323-505	Vertiefung lateinische Literaturgeschichte (grosser Aufwand)	Wahlpflicht 6
06SM323-506	Vertiefung lateinische Literaturgeschichte (mittlerer Aufwand)	Wahlpflicht 3
06SM323-s06	[Vorlesung lateinische Literatur]	Wahl 3
06SM323-s07	[Seminar lateinische Literatur]	Wahl 3
06SM323-s08	[Vertiefung lateinische Lektürekompentenz (grosser Aufwand)]	Wahl 6
06SM323-s09	[Vertiefung lateinische Lektürekompentenz (mittlerer Aufwand)]	Wahl 3
06SM323-s10	[Grosse schriftliche Arbeit lateinische Literatur]	Wahl 6
06SM323-s11	[Kleine schriftliche Arbeit lateinische Literatur]	Wahl 3
06M-7323i03	Linguistik	Modultyp ECTS
06SM323-501	Vertiefung lateinische Sprachgeschichte (grosser Aufwand)	Wahlpflicht 6
06SM323-502	Vertiefung lateinische Sprachgeschichte (mittlerer Aufwand)	Wahlpflicht 3
06SM323-s02	[Thema] Vorlesung lateinische Linguistik	Wahl 3
06SM323-s03	[Grosse schriftliche Arbeit lateinische Linguistik]	Wahl 6
06SM323-s04	[Kleine schriftliche Arbeit lateinische Linguistik]	Wahl 3
06SM323-s18	[Thema] Seminar lateinische Linguistik	Wahl 3
06M-7323i04	Mittel- und Neulatein	Modultyp ECTS
06SM324-502	Aufgaben und Methoden der latein. Philologie des Mittelalters	Wahlpflicht 6
06SM324-503	Lateinische Sprache im Mittelalter	Wahlpflicht 6
06SM324-s02	[Grosse schriftliche Arbeit Mittellatein]	Wahl 6
06SM324-s03	[Kleine schriftliche Arbeit Mittellatein]	Wahl 3
06SM324-s04	Vorlesung Mittellatein	Wahl 3
06SM324-s06	Paläographie II: von der Karolingerzeit bis zum Humanismus	Wahl 3
06SM324-s07	[Handschriftenexkursion]	Wahl 3
06M-7323u01	Überfachliche Angebote	Modultyp ECTS
06SM_SUEZ	Angebot des Sprachenzentrums	Wahlpflicht 0
06SM272-519	Diversity of Indo-European Languages	Wahlpflicht 9
06SM322-005	Klassisches Ägyptisch I	Wahlpflicht 3
06SM322-006	Klassisches Ägyptisch II	Wahlpflicht 3
06SM360-801	Kulturanalyse Jetzt!	Wahlpflicht 3
06SM480-039	Altkirchenslavisch	Wahlpflicht 3



06SM500-502	Literaturtheorie (Ringvorlesung)	Wahlpflicht	3
06SM500-503	Literatur und Wissen (Ringvorlesung)	Wahlpflicht	3
06SM321-s02	Vorlesung griechische Linguistik	Wahl	3
06SM321-s06	[Vorlesung griechische Literatur]	Wahl	3
06SM321-s13	[Griechische kursorische Lektüre]	Wahl	3
06SM322-s01	[Byzantinisches Kolloquium]	Wahl	3
06SM322-s02	[[Thema] (Klassisch-ägyptische Lektüre)]	Wahl	3
06SM322-s03	[Ringvorlesung Altertumswissenschaften]	Wahl	3
06SM322-s04	Einführung in die Ägyptologie	Wahl	3
06SM322-s05	[Thema der ägyptologischen Übung]	Wahl	3
06SM322-s06	[Thema] Seminar Altertumswissenschaften	Wahl	6
06SM600-s01	[Alte Geschichte (Vorlesung)]	Wahl	3
06SM682-s06	[Vorlesung Klassische Archäologie]	Wahl	3
10SMSTS-103	Mit Bürger*innen Wissen schaffen? Wie Citizen Science gelingt!	Wahl	1
10SMSTS-107	Gender und Diversity konkret	Wahl	3
10SMSTS-200	Interdisciplinary Introduction to Machine Learning - Exercises	Wahl	2
10SMSTS-201	Interdisciplinary Introduction to Machine Learning - Theory	Wahl	3
10SMSTS-500	Start! Teaching Essentials	Wahl	1
10SMSTS-501	Start! Practice your Teaching	Wahl	1
10SMSTS-503	Start! Coaching Accessibility	Wahl	1
10SMSTS-504	Start! AI Competences (for Teaching & Learning)	Wahl	1
10SMSTS-511	Methoden der Digital Humanities anwenden und reflektieren	Wahl	3
10SMSTS-603	Advanced Text Analysis Using Natural Language Processing	Wahl	1
10SMSTS-604	ChatGPT and Beyond: Interdisciplinary Approaches to AI Literacy	Wahl	2

06M-7323w01

Weitere curriculare Module

Modultyp ECTS

Diese Modulgruppe enthält ausschliesslich Wahlmodule.
Informieren Sie sich im Vorlesungsverzeichnis über das aktuelle Angebot.

Abschlussarbeit

Modultyp ECTS

06SM323-MA	Masterarbeit	Pflicht	30
------------	--------------	---------	----



Katalog der Pflichtmodule, Wahlpflichtmodule und Wahlmodule

Der Katalog enthält Informationen zu jedem Pflicht- und Wahlpflichtmodul.

Zum Teil finden Sie auch Informationen zu Wahlmodulen [Modultitel in eckigen Klammern]. Beachten Sie, dass die Titel von Wahlmodulen semesterweise wechseln können und dass oft weitere, nicht im Modulkatalog enthaltene Wahlmodule angeboten werden. Diese und alle anderen semesterbezogenen Informationen (wie Veranstaltungstitel, Termine, Dozierende, Informationen zur Buchung) entnehmen Sie dem aktuellen Vorlesungsverzeichnis.



Modulkürzel	30SM_Gr_II
Modulgruppe	Sprachkompetenz
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Sprachenzentrum

Griechisch II (Graecum)

ECTS	6
Lehrformen	Sprachkurs
Allg. Beschreibung	<p>In diesem Kurs werden anhand von adaptierten und später Originaltexten die Grundkenntnisse in Formenlehre, Syntax und Vokabular repetiert, gefestigt und erweitert. Die Lektüre umfasst v.a. Prosatexte (insbesondere Platon).</p> <p>Parallel zum Sprach- und Lektüreunterricht werden wichtige Aspekte der griechischen Kultur vermittelt, auch anhand von Übersetzungen.</p> <p>Die "Einführung in die homerische Sprache" erfolgt in einem Blockkurs. Die Anforderungen des Kurses entsprechen denen einer Maturitätsprüfung in der Schweiz, die sprachlichen Kenntnisse (in einer für die Alten Sprachen modifizierten Skala) etwa B1/B2.</p> <p>Buchen Sie das Modul direkt über die Website des Sprachenzentrums (https://www.sprachenzentrum.uzh.ch) und beachten Sie die Anmeldefristen.</p> <p>Ein definitiv nicht bestandenes Modul "Griechisch II (Graecum)" führt zu einer definitiven Abweisung und Sperre in allen Programmen der PhF, die das definitiv nicht bestandene Modul "Griechisch II (Graecum)" als Pflichtmodul enthalten.</p>
Lernziel	<p>Die Studierenden erweitern ihre Grundkenntnisse der klassischen griechischen Sprache in Wortschatz, Wortbildung und der Grammatik (Formenlehre, Syntax), zuerst noch anhand eines Lehrbuches.</p> <p>Sie sind in der Lage, griechische Originaltexte zu verstehen und zu übersetzen und stilistisch zu analysieren.</p> <p>Die Studierenden kennen wichtige Elemente der griechischen Kultur (z.B. Literatur, Mythologie, Geschichte, Philosophie, Rhetorik, Theaterwesen usw.) und (ansatzweise) ihrer Nachwirkung in Mittelalter und Neuzeit (Humanismus, Klassizismus) und können Bezüge zur Gegenwart und den Inhalten ihrer Studienprogramme herstellen</p>
Unterrichtssprache	siehe Vorlesungsverzeichnis
Voraussetzungen	erfolgreiche Absolvierung von "Grundlagen Griechisch"
Leistungsnachweis	Siehe Vorlesungsverzeichnis
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM323-s13
Modulgruppe	Sprachkompetenz
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Einführung in die lateinische Metrik

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	Diese Veranstaltung vermittelt die für das Studium der lateinischen Philologie unerlässlichen Kenntnisse der lateinischen Metrik. Nach einer generellen Einführung werden die wichtigsten Versmasse behandelt. Dabei kommt dem aktiven Skandieren und korrekten Lesen der einzelnen Versformen ein hoher Stellenwert zu. Neben diesem Grundwissen wird immer wieder der Frage nachgegangen, welche Bedeutung metrische Analysen für die inhaltliche Interpretation haben können.
Lernziel	Erwerb des Basiswissens zur lateinischen Metrik (inkl. Terminologie und Prosodie); solide Kenntnis der wichtigsten Versmasse (u. a. daktylischer Hexameter, elegisches Distichon, jambische, trochäische und äolische Versmasse); Fähigkeit, metrische Analysen für sprach- und literaturwissenschaftliche Analysen fruchtbar zu machen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s15
Modulgruppe	Sprachkompetenz
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Lateinische Stilübungen]

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	Dieses Modul schliesst an die lateinischen Sprachübungen an und setzt diese auf höherem Niveau fort. Durch die Einübung von Übersetzungstechniken in Hausarbeiten und Klausuren wird die Möglichkeit geboten, sich gezielt auf die deutsch-lateinische Übersetzungsprüfung fürs Lehrdiplom vorzubereiten. Ein mehrmaliges Absolvieren des auf drei Semester angelegten Moduls wird empfohlen.
Lernziel	Vertiefte Kenntnis ausgewählter Themen der Grammatik; Vertrautheit mit der lateinischen Phraseologie und Stilistik; aktive Beherrschung der lateinischen Sprache und Stilistik.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Lateinische Sprachübungen I und II oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung werden vorausgesetzt.
Leistungsnachweis	Portfolio: sechs schriftliche Übungen. Das Modul wird als bestanden bewertet, wenn mindestens fünf der sechs Elemente des Portfolios bestanden sind.
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s17
Modulgruppe	Sprachkompetenz
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Lateinische Sprachkompetenzprüfung für das Lehrdiplom]

ECTS	3
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	In einer schriftlichen Übersetzungsprüfung vom Deutschen ins Lateinische beweisen die Studierenden, dass sie gute aktive Sprachkenntnisse haben, um an Gymnasien unterrichten zu können. Dieses Modul, auf das die Stilübungen vorbereiten, ist eine fachwissenschaftliche Voraussetzung für das Lehrdiplom im Unterrichtsfach Latein. Es wird empfohlen, dieses Modul bereits während des Latein-Masters zu absolvieren.
Lernziel	Fähigkeit, einen deutschen Originaltext in ein an Cicero orientiertes Latein zu übersetzen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung Für Hinweise zur Prüfung vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/pruefungen.html
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-503
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Pflicht
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Lektürekompentenz in lateinischer Literatur

ECTS	6
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Für dieses Modul wird individuell ein Textcorpus vereinbart, das im Selbststudium zu übersetzen und literatur- sowie kulturgeschichtlich zu kontextualisieren ist (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang). In der schriftlichen Prüfung ist ein Ausschnitt aus dem vereinbarten Text in korrektes Deutsch (oder eine andere Landessprache) zu übersetzen; ausserdem sind interpretatorische Zusatzfragen zu beantworten.
Lernziel	Fähigkeit des stilsicheren Übersetzens eines schweren lateinischen Originaltextes auf der Basis ausgedehnter Lektüreerfahrung (Primärtexte); vertiefte Kenntnis eines ausgewählten Textes oder Textcorpus.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung, On-site (Paper pencil) Für Hinweise zur Prüfung vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/pruefungen.html
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM323-504
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Pflicht
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Ma-Seminararbeit lateinische Literatur

ECTS	6
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Die Seminararbeit ist mit einem literarischen Seminar-Modul aus dem gleichen oder aus dem letzten Semester zu kombinieren. Aus dieser Veranstaltung wird in Absprache mit der Lehrperson ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist.
Lernziel	Eigenständige Analyse und Interpretation eines im Seminar behandelten lateinischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u.a.: Einordnung des Themas in den grösseren Horizont der lateinischen Literatur und Kultur; souveräner Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung auch komplexerer, fachspezifischer Methoden (z.B. Fähigkeit, kritische Editionen selbständig anzufertigen); interdisziplinäre Zugänge; konsolidierte Erfahrungen mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit Zu schriftlichen Arbeiten in der Lateinischen Philologie vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/arbeiten.html
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM323-505
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Vertiefung lateinische Literaturgeschichte (grosser Aufwand)

ECTS	6
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Die Prüfung basiert auf einem individuell vereinbarten Text/Textcorpus (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang), welches in den grösseren literatur- und kulturgeschichtlichen Kontext einzuordnen ist.
Lernziel	Vertiefte Kenntnis eines ausgewählten Textes/Textcorpus und souveräner Überblick über die lateinische Literatur von den Anfängen bis in die Spätantike; wissenschaftliches Argumentieren.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Dieses Modul steht nur Master-Studierenden offen. Es darf nicht von Bachelor-Studierenden als vorgezogenes Mastermodul gebucht werden.
Leistungsnachweis	mündliche Prüfung Für Hinweise zur Prüfung vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/pruefungen.html%3Cbr%3E
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM323-506
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Vertiefung lateinische Literaturgeschichte (mittlerer Aufwand)

ECTS	3
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Die Prüfung basiert auf einem individuell vereinbarten Text/Textcorpus (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang), welches in den grösseren literatur- und kulturgeschichtlichen Kontext einzuordnen ist.
Lernziel	Vertiefte Kenntnis eines ausgewählten Textes/Textcorpus und souveräner Überblick über die lateinische Literatur von den Anfängen bis in die Spätantike; wissenschaftliches Argumentieren.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Dieses Modul steht nur Master-Studierenden offen. Es darf nicht von Bachelor-Studierenden als vorgezogenes Mastermodul gebucht werden.
Leistungsnachweis	mündliche Prüfung Für Hinweise zur Prüfung vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/pruefungen.html%3Cbr%3E
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM323-s06
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Vorlesung lateinische Literatur]

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	(je nach Thema ergänzen)
Lernziel	Erwerb von Überblickswissen über Gattungsgeschichte, einzelne Epochen oder übergeordnete Fragestellungen; Fähigkeit zur Lektüre von kleineren, exemplarischen Primärtext-Passagen im grösseren kultur- und literaturgeschichtlichen Kontext.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s07
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Seminar lateinische Literatur]

ECTS	3
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	Die Seminare setzen die Proseminare auf höherem Niveau fort und erfordern inhaltlich die Kenntnisse des BA-Moduls Akzess. Jede Woche wird eine vorbereitete Passage übersetzt, analysiert und in der Gruppe diskutiert. Eine aktive Mitgestaltung des Unterrichtsgeschehens ist dabei unabdingbar. Gelegentliche Zusatzaufgaben (Kurzreferat / Sitzungsleitung etc.) unterstützen dies. Allgemein festigen die Studierenden in den Seminaren ihre fachwissenschaftlichen Fähigkeiten.
Lernziel	Konsolidierung der latinistischen Kompetenzen und Kenntnisse; Sicherheit in der Übersetzung auch schwierigerer Texte; souveräner Umgang mit latinistischen Hilfsmitteln; Kenntnis der einschlägigen Sekundärliteratur; kompetente Analysen wissenschaftlicher Sachverhalte; selbständige Präsentation und Hinterfragung fremder Forschungsergebnisse; Fähigkeit zur Teilnahme an wissenschaftlichen Diskussionen; sicheres Anwenden traditioneller und moderner, für den jeweiligen Text geeigneter Interpretationsansätze.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	Portfolio (50% Referat; 50% Nachweis von im Selbststudium erbrachten Studienleistungen)
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s08
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Vertiefung lateinische Lektürekompetenz (grosser Aufwand)]

ECTS	6
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	In diesem Wahlmodul haben die Studierenden die Möglichkeit, ihre Lektüreerfahrung weiter zu stärken. Grundlage für die mündliche Prüfung bildet eine mit der Lehrperson vereinbarte, individuelle und auf die jeweiligen Interessen Rücksicht nehmende Leseliste. Für die Vorgaben zum Umfang vgl. die Wegleitung.
Lernziel	Konsolidierung der Lektürekompetenz (Primärtexte) und des literaturgeschichtlichen Basiswissens, mit individueller Schwerpunktbildung in der Leseliste.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Die Akzess-Prüfung (6 ECTS) oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung werden vorausgesetzt.
Leistungsnachweis	mündliche Prüfung Für Hinweise zur Prüfung vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/pruefungen.html
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s09
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Vertiefung lateinische Lektürekompetenz (mittlerer Aufwand)]

ECTS	3
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	In diesem Wahlmodul haben die Studierenden die Möglichkeit, ihre Lektüreerfahrung weiter zu stärken. Grundlage für die mündliche Prüfung bildet eine mit der Lehrperson vereinbarte, individuelle und auf die jeweiligen Interessen Rücksicht nehmende Leseliste. Für die Vorgaben zum Umfang vgl. die Wegleitung.
Lernziel	Konsolidierung der Lektürekompetenz (Primärtexte) und des literaturgeschichtlichen Basiswissens, mit individueller Schwerpunktbildung in der Leseliste.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Die Akzess-Prüfung (6 ECTS) oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung werden vorausgesetzt.
Leistungsnachweis	mündliche Prüfung Für Hinweise zur Prüfung vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/pruefungen.html
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s10
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Grosse schriftliche Arbeit lateinische Literatur]

ECTS	6
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Schriftliche Arbeiten festigen die in den Pflichtmodulen Proseminararbeit und Seminararbeit erworbenen Fähigkeiten.
Lernziel	Eigenständige Analyse und Interpretation eines lateinischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u. a.: Einordnung des Themas in den grösseren Horizont der lateinischen Literatur und Kultur; sicherer Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung des fachspezifischen Analyse- und Methodenwissens; Vertrautheit mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit Zu schriftlichen Arbeiten in der Lateinischen Philologie vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/arbeiten.html
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s11
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Kleine schriftliche Arbeit lateinische Literatur]

ECTS	3
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Schriftliche Arbeiten festigen die in den Pflichtmodulen Proseminararbeit und Seminararbeit erworbenen Fähigkeiten.
Lernziel	Eigenständige Analyse und Interpretation eines lateinischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u. a.: Einordnung des Themas in den grösseren Horizont der lateinischen Literatur und Kultur; sicherer Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung des fachspezifischen Analyse- und Methodenwissens; Vertrautheit mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit Zu schriftlichen Arbeiten in der Lateinischen Philologie vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/arbeiten.html
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-501
Modulgruppe	Linguistik
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Vertiefung lateinische Sprachgeschichte (grosser Aufwand)

ECTS	6
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Für dieses Modul wird individuell ein Textausschnitt vereinbart, der vorbereitend zu übersetzen und linguistisch zu analysieren ist (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang). In der mündlichen Prüfung sind Fragen zu den verschiedensten Bereichen der lateinischen Linguistik zu beantworten, wobei zwar vom konkreten Text ausgegangen wird, aber auch übergreifende Kenntnisse erwartet werden.
Lernziel	Fähigkeit, einen lateinischen Text im Hinblick auf Lautlehre, Syntax, Morphologie, Wortbildung und Etymologie linguistisch zu erklären; wissenschaftliches Argumentieren.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Dieses Modul steht nur Master-Studierenden offen. Es darf nicht von Bachelor-Studierenden als vorgezogenes Mastermodul gebucht werden.
Leistungsnachweis	mündliche Prüfung Für Hinweise zur Prüfung vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/pruefungen.html%3Cbr%3E
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM323-502
Modulgruppe	Linguistik
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Vertiefung lateinische Sprachgeschichte (mittlerer Aufwand)

ECTS	3
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Für dieses Modul wird individuell ein Textausschnitt vereinbart, der vorbereitend zu übersetzen und linguistisch zu analysieren ist (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang). In der mündlichen Prüfung sind Fragen zu den verschiedensten Bereichen der lateinischen Linguistik zu beantworten, wobei zwar vom konkreten Text ausgegangen wird, aber auch übergreifende Kenntnisse erwartet werden.
Lernziel	Fähigkeit, einen lateinischen Text im Hinblick auf Lautlehre, Syntax, Morphologie, Wortbildung und Etymologie linguistisch zu erklären; wissenschaftliches Argumentieren.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Dieses Modul steht nur Master-Studierenden offen. Es darf nicht von Bachelor-Studierenden als vorgezogenes Mastermodul gebucht werden.
Leistungsnachweis	mündliche Prüfung Für Hinweise zur Prüfung vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/pruefungen.html%3Cbr%3E
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM323-s02
Modulgruppe	Linguistik
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Thema] Vorlesung lateinische Linguistik

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	[je nach Thema ergänzen] Es wird empfohlen, vor der Linguistik-Vorlesung das Modul «Grundlagen der lateinischen Linguistik» zu besuchen.
Lernziel	Aufbau eines diachronen und synchronen Wissens über die lateinische Sprache (in Lautlehre, Morphologie, Syntax, Wortbildung, Etymologie); Erfahrung im Lesen und Analysieren von Primärtexten; bessere Kenntnis der wichtigsten Sekundärliteratur; Einblicke ins Anwenden traditioneller und moderner linguistischer Interpretationsansätze.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s03
Modulgruppe	Linguistik
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Grosse schriftliche Arbeit lateinische Linguistik]

ECTS	6
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Schriftliche Arbeiten festigen die in Proseminararbeiten noch auf elementarer Stufe erworbenen Fähigkeiten.
Lernziel	Eigenständige Analyse und Interpretation der linguistischen Grundlagen eines lateinischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u. a.: Einordnung des Themas in den grösseren linguistischen Zusammenhang; sicherer Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung des fachspezifischen Analyse- und Methodenwissens; Vertrautheit mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit Zu schriftlichen Arbeiten in der Lateinischen Philologie vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/arbeiten.html
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s04
Modulgruppe	Linguistik
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Kleine schriftliche Arbeit lateinische Linguistik]

ECTS	3
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Schriftliche Arbeiten festigen die in Proseminararbeiten noch auf elementarer Stufe erworbenen Fähigkeiten.
Lernziel	Eigenständige Analyse und Interpretation der linguistischen Grundlagen eines lateinischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u. a.: Einordnung des Themas in den grösseren linguistischen Zusammenhang; sicherer Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung des fachspezifischen Analyse- und Methodenwissens; Vertrautheit mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit Zu schriftlichen Arbeiten in der Lateinischen Philologie vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/arbeiten.html
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s18
Modulgruppe	Linguistik
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Thema] Seminar lateinische Linguistik

ECTS	3
Lehrformen	Sonstiges
Allg. Beschreibung	
Lernziel	
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Referat
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM324-502
Modulgruppe	Mittel- und Neulatein
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Aufgaben und Methoden der latein. Philologie des Mittelalters

ECTS	6
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	Die Übung vermittelt Grundkenntnisse über die lateinische Literatur im Mittelalter, deren Epochen und Gattungen, und zeigt die unterschiedlichen Arbeits- und Forschungsmethoden im Umgang mit den Texten (Textkritik und Überlieferungsgeschichte, literatur- und kulturwissenschaftliche Ansätze). Anhand von konkreten Textbeispielen wird der Umgang mit den massgeblichen Hilfsmitteln intensiv geübt.
Lernziel	Das wichtigste Ziel dieser Veranstaltung ist der sichere Umgang mit den massgeblichen Hilfsmitteln des Faches. Ferner erwerben die Studierenden Grundkenntnisse über die wichtigsten methodischen Zugänge im Umgang mit den Texten kennen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Grundlagen Latein oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung
Leistungsnachweis	Portfolio: drei schriftliche Übungen (zu 1/4, 1/4 und 1/2 gewichtet)
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM324-503
Modulgruppe	Mittel- und Neulatein
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Lateinische Sprache im Mittelalter

ECTS	6
Lehrformen	Sprachkurs
Allg. Beschreibung	Die Veranstaltung basiert auf der sorgfältigen Lektüre von Beispieltexten, die in ihren sprachlichen und stilistischen Eigenschaften kommentiert werden. Die Studierenden entwickeln ein Verständnis für die verschiedenen Sprachregister und deren Eigenheiten, für Fragen des Stils und für die Veränderungen im Sprachgebrauch während des Mittelalters. Ferner üben sie den Umgang mit den verschiedenen lexikographischen Hilfsmitteln.
Lernziel	In dieser Veranstaltung werden die Teilnehmenden mit verschiedenen Registern und Stilen mittelalterlicher Latinität vertraut. Sie üben dabei den Umgang mit Hilfsmitteln wie Grammatiken und Wörterbüchern.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Grundlagen Latein oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM324-s02
Modulgruppe	Mittel- und Neulatein
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Grosse schriftliche Arbeit Mittellatein]

ECTS	6
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Seminararbeiten festigen die Fähigkeiten, sich an formale Kriterien zu halten, Fragestellungen korrekt und nachvollziehbar zu behandeln, Erkenntnisse angemessen zu ordnen und Methoden nachprüfbar anzuwenden.
Lernziel	In der schriftlichen Arbeit zeigen Studierende, dass sie in der Lage sind, auf der Grundlage eines Primärtextes, in Auseinandersetzung mit der Sekundärliteratur, systematisch und wissenschaftlich seriös sowie unter Wahrung der äusserlichen Form und der zeitlichen Vorgaben einen eigenen Standpunkt zu entwickeln. Der Fokus liegt darauf, wissenschaftliche Sachverhalte selbständig zu analysieren und Forschungsmeinungen kritisch zu hinterfragen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Grundlagen Latein und Latein II (Latinum) oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit Zu schriftlichen Arbeiten in der Mittellateinischen Philologie vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/mittellatein/arbeiten.html
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM324-s03
Modulgruppe	Mittel- und Neulatein
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Kleine schriftliche Arbeit Mittellatein]

ECTS	3
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Seminararbeiten festigen die Fähigkeiten, sich an formale Kriterien zu halten, Fragestellungen korrekt und nachvollziehbar zu behandeln, Erkenntnisse angemessen zu ordnen und Methoden nachprüfbar anzuwenden.
Lernziel	In der schriftlichen Arbeit zeigen Studierende, dass sie in der Lage sind, auf der Grundlage eines Primärtextes, in Auseinandersetzung mit der Sekundärliteratur, systematisch und wissenschaftlich seriös sowie unter Wahrung der äusserlichen Form und der zeitlichen Vorgaben einen eigenen Standpunkt zu entwickeln. Der Fokus liegt darauf, wissenschaftliche Sachverhalte selbständig zu analysieren und Forschungsmeinungen kritisch zu hinterfragen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Grundlagen Latein und Latein II (Latinum) oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit Zu schriftlichen Arbeiten in der Mittellateinischen Philologie vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/mittellatein/arbeiten.html
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM324-s04
Modulgruppe	Mittel- und Neulatein
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Vorlesung Mittelatein

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	In der Vorlesung wird ein semesterweise wechselndes Thema behandelt. Dabei werden aktuelle Forschungsansätze vorgestellt und genau besprochen.
Lernziel	Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse über Bereiche der lateinischen Schriftlichkeit im Mittelalter.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Grundlagen Latein oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM324-s06
Modulgruppe	Mittel- und Neulatein
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Paläographie II: von der Karolingerzeit bis zum Humanismus

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	In der Veranstaltung werden Textbeispiele der verschiedenen Schriften, die im Hoch- und Spätmittelalter (ab der Karolingerzeit bis zum Humanismus) in Gebrauch waren, transkribiert. Dabei erlernen und üben die Studierenden die wichtigsten Begriffe in der Beschreibung von Schriften und werden in der Beobachtung von Merkmalen, die für Datierung und Lokalisierung wichtig sind, geschult.
Lernziel	Die Studierenden erlernen die Methoden zur Beschreibung, Datierung und Lokalisierung von Schriften.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Grundlagen Latein oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM324-s07
Modulgruppe	Mittel- und Neulatein
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Handschriftenexkursion]

ECTS	3
Lehrformen	Exkursion, Sonstiges
Allg. Beschreibung	Die Studierenden erwerben in einigen Vorbereitungssitzungen Kenntnisse über das mittelalterliche Buchwesen. Während der Exkursion können sie vertieft mit einer Handschrift arbeiten und lernen dabei, wie Schrifträger wissenschaftlich korrekt beschrieben und wie die Ergebnisse ihrer Arbeit in einem mündlichen Vortrag angemessen vorgestellt werden können. Die Handschriften sollen ebenfalls historisch kontextualisiert werden, so dass Praktiken der Lektüre und der Wissensvermittlung sichtbar gemacht werden.
Lernziel	Die Studierenden lernen, die wichtigsten Merkmale eines Schrifträgers zu beobachten, angemessen zu interpretieren und einzuordnen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Grundlagen Latein und ein Paläographie-Modul (I oder II) oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung
Leistungsnachweis	Referat
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM_SUEZ
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Sprachenzentrum

Angebot des Sprachenzentrums

ECTS	0
Lehrformen	Sprachkurs
Allg. Beschreibung	<p>Sprachen für Studium, Forschung und Beruf.</p> <p>Die ECTS Credits und das Angebotsmuster der Module variieren je nach Sprachkurs. Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt über das Sprachenzentrum (https://www.sprachenzentrum.uzh.ch). Bitte Anmeldefristen beachten. Die Kurse sind kostenpflichtig.</p> <p>Sprachkenntnisse, die eine grundlegende Zulassungsvoraussetzung für das Studium an der UZH bilden, werden nicht an den Abschluss angerechnet. Ist Englisch die einzige Zulassungsvoraussetzung, können Deutschkenntnisse angerechnet werden. Melden Sie sich nach erfolgreichem Abschluss des Deutschkurses bei studium@phil.uzh.ch.</p>
Lernziel	gemäss Kursbeschreibung
Unterrichtssprache	siehe Vorlesungsverzeichnis
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	gemäss Kursbeschreibung
Notenskala	
Repetierbarkeit	
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM272-519
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institute for the Interdisciplinary Study of Language Evolution

Diversity of Indo-European Languages

ECTS	9
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	This course treats the diversity of Indo-European languages and the relevance of mechanisms that are responsible for diversity or uniformity. The course also teaches how the Indo-European language family and its member languages differ from other language families, how these profiles change through space and time, and how this can be interpreted to inform reconstruction.
Lernziel	Overview of the diversity of structures in Indo-European languages, and overview of the mechanisms of language change that are responsible for these structures.
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	oral exam
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes 2. Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM322-005
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Klassisches Ägyptisch I

ECTS	3
Lehrformen	Sprachkurs
Allg. Beschreibung	<p>Nach der Erlernung des hieroglyphischen Schriftsystems sind systematisch erste wesentliche Kapitel der Grammatik des klassischen Ägyptisch zu erarbeiten.</p> <p>Dieses entspricht dem sog. Mittelägyptischen des Mittleren Reiches, das über dessen Verwendungszeit hinaus als Schriftsprache bis ins Neue Reich verwendet wurde, d.h. ca. 2000-1300 v.Chr. In dieser Sprache wurden neben Monumentalinschriften historischer und religiöser Art so berühmte Erzählungen wie die des «Sinuhe» oder des «Oasenmannes», aber auch Biographien und Lebenslehren verfasst. Die Übungstexte greifen ausserdem auf das Altägyptische des Alten Reiches (z.B. Pyramidentexte) zurück. Das Modul wird durch «Klassisches Ägyptisch II» und Lektüre- Kurse fortgesetzt.</p>
Lernziel	<p>Grundkenntnisse ägyptischer Schriftformen und Sprachstufen; Kenntnis der Hieroglyphenschrift und der klassisch-ägyptischen Sprache; Erweiterung linguistischer Grundbegriffe und Kenntnis der massgeblichen Hilfsmittel sowie verschiedener sprachwissenschaftlicher Zugänge und Terminologien; Formulierung linguistischer Sachverhalte.</p>
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes 2. Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM322-006
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Klassisches Ägyptisch II

ECTS	3
Lehrformen	Sprachkurs
Allg. Beschreibung	Fortsetzung des Moduls «Klassisches Ägyptisch I». Die Grundkenntnisse von Grammatik und Syntax und deren Analyse werden vervollständigt; parallel dazu ist der Wortschatz zu erweitern.
Lernziel	Grundkenntnisse ägyptischer Schriftformen und Sprachstufen; Kenntnis der Hieroglyphenschrift und der klassisch-ägyptischen Sprache; Erweiterung linguistischer Grundbegriffe und Kenntnis der massgeblichen Hilfsmittel sowie verschiedener sprachwissenschaftlicher Zugänge und Terminologien; Formulierung linguistischer Sachverhalte.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Klassisches Ägyptisch I oder äquivalente Kenntnisse
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes 2. Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM360-801
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Deutsches Seminar

Kulturanalyse Jetzt!

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	<p>Das Modul bietet eine Einführung in die Praxis der Gegenwartsanalyse in Form einer Ringvorlesung an. Die Beiträge fokussieren auf die Jetztzeit, analysieren kulturelle Zeitphänomene oder Ereignisse aus Politik und Gesellschaft, praktizieren, was Hegel als die "Zeit in Gedanken erfasst" bezeichnet hat.</p> <p>Leitfragen in dieser Zuwendung zur Gegenwart sind: Wie und mit welchen Mitteln kann Gegenwart erfasst werden? Welche Techniken und Konzepte liefern die unterschiedlichen Disziplinen für die Gegenwartsanalyse? Welche Geschichte hat sie? Die Beiträge beantworten diese Fragen exemplarisch und von den vielfältigen disziplinären Standpunkten her, die für die Kulturanalyse von Interesse sind. Dadurch eröffnen sich einerseits Perspektiven, die helfen, sich in der Gegenwart zu orientieren. Andererseits wird der Praxis der Gegenwartsanalyse ein Schauplatz gegeben, der die Studierenden dazu einlädt, selbständig diese Praxis zu wagen, nicht zuletzt sich als Intellektuelle zu positionieren.</p>
Lernziel	<p>Die Studierenden eignen sich kulturalanalytische Kernkompetenzen in Form der Praxis der Gegenwartsanalyse an, um aktuelle kulturelle Phänomene und Vorgänge in all ihren Erscheinungsformen lesen, analysieren, reflektieren, problematisieren und kritisieren sowie eigenständig interdisziplinär bzw. intermedial erforschen zu können.</p>
Unterrichtssprache	Deutsch, Englisch
Voraussetzungen	Dieses Modul steht nur Master-Studierenden offen. Es darf nicht von Bachelor-Studierenden als vorgezogenes Mastermodul gebucht werden.
Leistungsnachweis	Logbuch (regelmässige Erfahrungsberichte zu den einzelnen Beiträgen)
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM480-039
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Slavistik und Osteuropastudien

Altkirchenslavisch

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	Dieses Modul bietet eine Einführung in die Grammatik und Geschichte des Altkirchenslavischen. Neben linguistischen und philologischen Fragestellungen wird dabei ausserdem die kulturelle Bedeutung des Altkirchenslavischen behandelt.
Lernziel	Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse der Grammatik des Altkirchenslavischen und erhalten einen Einblick in die Arbeit mit älteren slavischen Texten.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Sprachwissenschaftliche Grundlagenkenntnisse; Kenntnisse einer slavischen Sprache sind wünschenswert.
Leistungsnachweis	Portfolio (schriftliche Teilprüfungen, schriftliche Übungen) Das Modul wird als ‹bestanden› bewertet, wenn beide Elemente des Portfolios ‹bestanden› sind.
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes 2. Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM500-502
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Romanisches Seminar

Literaturtheorie (Ringvorlesung)

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	In der Ringvorlesung werden Denkerinnen und Denker vorgestellt, deren literaturtheoretische Konzeptionen heute von Bedeutung für den wissenschaftlichen Umgang mit Literatur sind. Dazu gehören z.B. Fragen nach der Medialität, Materialität, Semantik und Performanz literarischer Texte, nach literarischen Schreibweisen und Techniken sowie nach der Spezifik poetischen Wissens und der Anwendbarkeit philologischer Praxis über den Gegenstand der Literatur hinaus. Die Richtlinien zur Anfertigung des Leistungsnachweises werden zu Beginn der Ringvorlesung bekanntgegeben.
Lernziel	Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Wissen über aktuell relevante literaturtheoretische Positionen und können dazu reflektiert Stellung nehmen.
Unterrichtssprache	Deutsch und Englisch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes 2. Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM500-503
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Romanisches Seminar

Literatur und Wissen (Ringvorlesung)

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	In der Ringvorlesung werden aktuelle Forschungsperspektiven aus folgenden Themenbereichen vorgestellt: a) das (ästhetische) Wissen der Literatur, b) das Verhältnis der Literatur zu einem bestimmten Wissen (einer Zeit bzw. eines Kontextes) in Form von Reflexion, Kritik, Inszenierung, Verheimlichung oder Verabschiedung, c) die Art, wie literarisches und literaturwissenschaftliches Wissen in anderen Gebieten und Disziplinen erscheint (Rhetorik, Poetik, Narratologie). Die Richtlinien zur Anfertigung des Leistungsnachweises werden zu Beginn der Ringvorlesung bekanntgegeben.
Lernziel	Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Wissen über aktuelle literaturwissenschaftliche Forschungsperspektiven oder Themen und können dazu reflektiert Stellung nehmen.
Unterrichtssprache	Deutsch und Englisch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes 2. Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM321-s02
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Vorlesung griechische Linguistik

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.
Lernziel	Aufbau eines diachronen und synchronen Wissens über die griechische Sprache (in Lautlehre, Morphologie, Syntax, Wortbildung, Dialektologie, Etymologie); Erfahrung im Lesen und Analysieren von Primärtexten; bessere Kenntnis der wichtigsten Sekundärliteratur; Einblicke ins Anwenden traditioneller und moderner linguistischer Interpretationsansätze.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM321-s06
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Vorlesung griechische Literatur]

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.
Lernziel	Erfahrung im Lesen und Analysieren von Primärtexten; bessere Kenntnis der wichtigsten Sekundärliteratur, Gattungen und Epochen; Einblicke ins Anwenden traditioneller und moderner literatur- und kulturwissenschaftlicher Interpretationsansätze; Bewusstsein für kulturelle und gesellschaftliche Differenzen; Erkennen anthropologischer Konstanten durch Vergleich Antike-Moderne.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM321-s13
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Griechische kursorische Lektüre]

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	Unter Anleitung der Lehrperson übersetzen die Studierenden einen längeren griechischen Text zügig ins Deutsche und erwerben dabei Routine im Lesen von Primärtexten. Im Zentrum jeder Sitzung steht die Lektüre einer selbständig vorbereiteten Passage, bei der grammatikalische, lexikalische, stilistische und übersetzungstechnische Fragen besprochen werden. Der Kurs eignet sich besonders für Studierende, die sich auf die Akzess-Prüfung im Bachelor vorbereiten.
Lernziel	Verbesserung der Lese- und Übersetzungskompetenzen sowie der passiven Sprachkenntnisse, besonders in den Bereichen Grammatik und Wortschatz; Grundkenntnisse zu verschiedenen Arten und Problemen des Übersetzens.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	Nachweis von im Selbststudium erbrachten Studienleistungen
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM322-s01
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Byzantinisches Kolloquium]

ECTS	3
Lehrformen	Kolloquium
Allg. Beschreibung	Im Kolloquium stehen Austausch und Diskussionen über wissenschaftliche Sachverhalte im Zentrum. Üblicherweise wird ein Thema vor dem Hintergrund eines Impulsreferats von der Lehrperson und von den Teilnehmenden erörtert.
Lernziel	Fähigkeit zum Analysieren und Präsentieren wissenschaftlicher Sachverhalte im Bereich der byzantinischen Geschichte, Literatur und Kultur.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	Referat
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM322-s02
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[[Thema] (Klassisch-ägyptische Lektüre)]

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	Erweiterung der Grundkenntnisse der klassisch-ägyptischen Sprache und Textanalyse anhand [Angaben semesterweise je nach Thema].
Lernziel	Festigung und Erweiterung der im Sprachkurs erworbenen Kenntnisse in Syntax, Semantik und Pragmatik; Grundkenntnisse zu den wichtigsten Texttypen und ihrer Chronologie; Einführung in die Überlieferungs- und Editionsproblematik; Vertrautheit mit massgeblichen Hilfsmitteln, bes. Wörterbüchern; schriftliche Darstellung sprachlicher Analyse und Reflexion von Übersetzungsmöglichkeiten; Formulierung linguistischer Sachverhalte; kritisches Abwägen verschiedener wissenschaftlicher Meinungen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Klassisches Ägyptisch I und II oder äquivalente Kenntnisse
Leistungsnachweis	Nachweis von im Selbststudium erbrachten Studienleistungen
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM322-s03
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Ringvorlesung Altertumswissenschaften]

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Die inhaltliche und methodische Vielfalt der Altertumswissenschaften wird exemplarisch an einem Thema vorgestellt. [Angaben zum konkreten Thema]
Lernziel	Vertrautheit mit der inhaltlichen und methodischen Vielfalt der Altertumswissenschaften anhand einer bestimmten Fragestellung; Bewusstsein für kulturelle und gesellschaftliche Differenzen; Erkennen anthropologischer Konstanten durch Vergleich Antike-Moderne.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM322-s04
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Einführung in die Ägyptologie

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	In diesem Modul wird in die relevanten Grundlagen und Schwerpunkte des Faches Ägyptologie eingeführt (Religion, Sprache, Geschichte, Kunst, Architektur, Archäologie, kulturelle Hinterlassenschaft, Wissenschaftsgeschichte u.a.); dabei werden einzelne Fragestellungen punktuell vertieft. Neben Studierenden der Altertumswissenschaften gehören insbesondere auch Studierende der Theologie und der Religionswissenschaft zur Zielgruppe.
Lernziel	Kenntnis grundlegender Methoden zur Erforschung der altägyptischen Kultur als Teil des antiken Mittelmeerraums; Grundkenntnisse zu wichtigen ägyptologischen Teildisziplinen; Vertrautheit mit fachlichen Hilfsmitteln und Nachschlagewerken.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM322-s05
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Thema der ägyptologischen Übung]

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	[Angaben semesterweise je nach Thema]
Lernziel	Vertiefte Kenntnisse zu wissenschaftlichen Zugangsweisen allgemein und zum jeweiligen Thema im Besonderen; Vertrautheit mit fachlichen Hilfsmitteln und Referenzwerken; fremde Forschungsergebnisse publikumsgerecht präsentieren; Fähigkeit zur Teilnahme an wissenschaftlichen Diskussionen; selbständige bibliographische Recherche zu bestimmten Fachthemen; selbständige Analyse wissenschaftlicher Sachverhalte und kritische Hinterfragung von Forschungsmeinungen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	Referat
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM322-s06
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Thema] Seminar Altertumswissenschaften

ECTS	6
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	
Lernziel	
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM600-s01
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	Historisches Seminar

[Alte Geschichte (Vorlesung)]

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Das Modul bietet eine Einführung in grundlegende Themen der Geschichtswissenschaft mit einem Schwerpunkt in der Alten Geschichte.
Lernziel	Die Studierenden können das in der Vorlesung vermittelte Fachwissen zu grundlegenden Themen der Geschichtswissenschaft reflektiert wiedergeben.
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch - siehe Sprache der Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM682-s06
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Vorlesung Klassische Archäologie]

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Die Studierenden gewinnen einen vertieften und kritischen Einblick in ein ausgewähltes archäologisches und kulturhistorisches Thema aus dem antiken Mittelmeerraum in griechisch-römischer Zeit und die aktuellen Forschungen auf diesem Gebiet. Sie kennen sich in den Denkmälern und Befunden aus, die für dieses Thema relevant sind. Sie haben einen Überblick über den das ausgewählte Gebiet betreffenden aktuellen Forschungsstand und die entsprechende Forschungsliteratur.
Lernziel	Die Studierenden gewinnen einen vertieften und kritischen Einblick in ein ausgewähltes archäologisches und kulturhistorisches Thema aus dem antiken Mittelmeerraum in griechisch-römischer Zeit und die aktuellen Forschungen auf diesem Gebiet. Sie kennen sich in den Denkmälern und Befunden aus, die für dieses Thema relevant sind. Sie haben einen Überblick über den das ausgewählte Gebiet betreffenden aktuellen Forschungsstand und die entsprechende Forschungsliteratur.
Unterrichtssprache	siehe Vorlesungsverzeichnis
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	10SMSTS-103
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	School for Transdisciplinary Studies

Mit Bürger*innen Wissen schaffen? Wie Citizen Science gelingt!

ECTS	1
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	«Citizen Science» (CS) ermöglicht den Einbezug von Bürger*innen in wissenschaftliche Forschungsprojekte. Die Spannweite von CS Projekten ist dabei gross und reicht von punktuelltem Einbezug zur Datenerhebung bis hin zur partizipativen Ko-Kreation von Projekten und Ko-Produktion von Wissen. Das Modul bietet eine Einführung ins Thema CS mittels konkreter Projektbeispiele aus unterschiedlichen Disziplinen. Dabei ergänzen sich E-Learning, Blockveranstaltungen vor Ort und der Austausch mit Projektverantwortlichen. Interaktiv diskutieren wir Ziele und Funktionen, Art und Intensität sowie Herausforderungen der praktischen Umsetzung im Feld. Darüber hinaus setzen wir CS in Bezug zu Kommunikation im Allgemeinen sowie Wissenschaftskommunikation im Besonderen, Diversität, Open Science und TD Forschung. Das Modul soll zur Reflexion darüber anregen, wie eine Wissensproduktion aussehen könnte, die sich durch grössere Offenheit und Teilhabemöglichkeiten von Bürger*innen auszeichnet.
Lernziel	Die Teilnehmenden können grundlegenden Konzepte und Fragen im Bereich CS nennen, erkennen CS Projekte und können sie in Bezug auf ihren Grad an Partizipation charakterisieren. Sie kennen Chancen und Herausforderungen von CS Projekten und können verschiedene Typen von CS Projekten in Bezug auf ihren Nutzen für Forschende und Bürger*innen reflektieren. Sie haben eine erste Vorstellung davon, wie Forschung und die Lösung gesellschaftlicher Probleme miteinander verbunden werden können. Zudem können sie die Zusammenhänge zu Wissenschaftskommunikation, Open Science und TD Forschung herstellen und können Theorie und Praxis von CS einem weiteren Umfeld erklären. Die Teilnehmenden können unter Einbezug der erlernten Prinzipien von CS Forschung bestehende Projektbeschreibungen kritisch analysieren und eine eigene, zielgruppengerechte Projektbeschreibung formulieren.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Deutschkenntnisse. Das Modul wird auf Deutsch durchgeführt.
Leistungsnachweis	Siehe Vorlesungsverzeichnis
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	10SMSTS-107
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	School for Transdisciplinary Studies

Gender und Diversity konkret

ECTS	3
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	Im Studium erfolgt die Auseinandersetzung mit Gender und Diversität oft nur am Rande, obwohl das Wissen darum für das professionelle Handeln in beruflichen Kontexten relevant ist. Es sind Themen von höchster wissenschaftlicher und gesellschaftlicher Relevanz. Sie prägen Forschungsperspektiven und strukturieren die gesellschaftliche Ordnung. Im Modul werden Sie angeleitet, sich mit Ihrer eigenen Geschlechtsrollenidentität spielerisch auseinanderzusetzen und sich für die Bedeutung von Gender und Diversität in Gesellschaft und Wissenschaft zu sensibilisieren. Als Game-based Learning Ansatz wird dazu das Lehr-Lernspiel "Identitätenlotto" eingebunden. In "Transdisziplinären Tandems" werden Sie mit Lehrenden zusammen, auf verschiedene Theorien und Ansätze zum Thema blicken und hierbei Textpatenschaften übernehmen. Zum Abschluss werden die gewonnenen Erfahrungen und Erkenntnisse in einem World-Café vorgestellt, wobei Evaluations- und Reflexionsinstrumente Sie während des gesamten Moduls unterstützen, Ihren Blick für Vielfalt zu fördern.
Lernziel	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - kennen grundlegende Theorien, Ansätze der Gender-/Geschlechter- u. Diversitätsforschung - lernen die Bedeutung der Kontextualisierung von Theorien und Erkenntnissen sowie das bereichernde Nebeneinander unterschiedlicher wissenschaftlicher Theorien kennen - erschließend;en sich eigenständig theoretische Texte der Gender- und Diversity Studies und können einen Transfer herstellen, indem sie Theorien reflektieren und anwenden - üben erarbeitete Kernfragen u. -aussagen sinnvoll/strukturiert zu präsentieren, in kontroverse Diskussionen einzuführen, neue Diskussionen anzuregen u. zu leiten - arbeiten/organisieren sich selbständig, übernehmen die Verantwortung für das Arbeitsergebnis - reflektieren interdisziplinäres Geschlechter- u. Diversitätswissen in seiner Bedeutung für die eigene Selbst- u. Weltsicht sowie für das eigene Fach.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	Siehe Vorlesungsverzeichnis
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	10SMSTS-200
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	School for Transdisciplinary Studies

Interdisciplinary Introduction to Machine Learning - Exercises

ECTS	2
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	<p>In this module, students have the opportunity to engage in exercises that address real-world problems in various disciplines, providing a hands-on experience with machine learning methodology.</p> <p>This module is designed in combination with the corresponding module: "Interdisciplinary Introduction to Machine Learning - Theory (10SMSTS-201)" and should only be booked together with it. Students will be assigned exercises (Python programming and/or non-programming exercises) for each lecture of the course 10SMSTS-201.</p>
Lernziel	After passing the module, the students are able to solve programming and non-programming exercises according to the content of 10SMSTS-201.
Unterrichtssprache	English
Voraussetzungen	Introduction to concepts of data analysis, Python programming, and statistics.
Leistungsnachweis	Siehe Vorlesungsverzeichnis
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	10SMSTS-201
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	School for Transdisciplinary Studies

Interdisciplinary Introduction to Machine Learning - Theory

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	This course on machine learning is designed to provide a comprehensive understanding from a multi-disciplinary perspective. Throughout the course, we will delve into the algorithms and techniques that constitute machine learning, while also considering its applications and limitations across various fields - Medicine, Law, Linguistics, Physical Sciences, and Robotics, to name a few. The aim is to equip students with the knowledge to critically assess the suitability of machine learning solutions for different types of challenges. By the end of this course, students should have a nuanced understanding of machine learning's capabilities and restrictions, informed by examples across multiple sectors.
Lernziel	After passing the module, the students are able to: <ul style="list-style-type: none">- name fundamentals about functionality and limitations of both supervised and unsupervised machine learning algorithms- list different data types and problem types, such as classification and regression, and match them to the appropriate algorithms- discuss about the vulnerability of and adversarial attacks on machine learning algorithms- give an overview about the wide variety of applications of ML across many disciplines as well as discipline-specific challenges- reflect on machine learning, the promise of artificial intelligence, and big data from a legal, ethical, as well as philosophical perspective
Unterrichtssprache	English
Voraussetzungen	Introduction to concepts of data analysis and statistics.
Leistungsnachweis	Siehe Vorlesungsverzeichnis
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	10SMSTS-500
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	School for Transdisciplinary Studies

Start! Teaching Essentials

ECTS	1
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	In diesem Modul werden didaktische Grundlagen vermittelt. Sie lernen, wie Sie Wissen vermitteln und andere bei ihrem Lernprozess unterstützen können. Das Modul eignet sich ideal als Vorbereitung auf eine Tätigkeit als Tutor:in. Es besteht aus einem OLAT Online-Kurs, der selbstständig bearbeitet wird, und einem 3-stündigen synchronen Workshop (wahlweise online oder in Präsenz).

Der OLAT-Kurs besteht aus 5 Bereichen:

1. Standort- und Rollenbestimmung
2. Feedback und Bewerten
3. Präsentieren und Auftreten
4. Unterrichtsplanung
5. Online Lehre

English:

This module imparts essential didactic principles. You will learn how to convey knowledge and support others on their learning journey. It is an ideal preparation for a tutor role. The module includes a self-paced OLAT online course and a 3-hour workshop (online or in-person).

The OLAT course consists of 5 sections:

1. Defining roles
2. Feedback and evaluation
3. Presentation skills
4. Lesson planning
5. Online teaching

Lernziel	Studierende setzen sich mit der Bedeutung verschiedener Erfolgsfaktoren guter Lehre auseinander und reflektieren ihren Kompetenzerwerb in den folgenden Bereichen:
----------	--

- Grundverständnis akademischer Lehrtätigkeit
- Standortbestimmung bez. Lehr- und Auftrittskompetenz
- Rollenverständnis
- Umgang mit Konflikten
- Feedback geben und bewerten
- Auftrittskompetenzen analysieren und stärken
- Unterrichtsplanung und Aktivierung
- Einsatz digitaler Technologie für den Lehr- und Lernprozess

English:

Students engage with the significance of various success factors in effective teaching and reflect on their competencies in the following areas:

- Basic understanding of academic teaching
- Assessing own teaching and presentation skills

Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch: siehe Sprache der Lehrveranstaltung
--------------------	--



Voraussetzungen	Keine Vorkenntnisse notwendig. Dieses Modul ist insbesondere geeignet für (angehende) Tutor:innen mit keiner oder wenig Lehrerfahrung, sowie für Studierende, die sich didaktische Kompetenzen aneignen möchten.
	English: No prior knowledge required. This module is especially suitable for (aspiring) teaching assistants with no or little teaching experience, as well as for students who wish to develop didactic skills.
Leistungsnachweis	Siehe Vorlesungsverzeichnis
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	10SMSTS-501
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	School for Transdisciplinary Studies

Start! Practice your Teaching

ECTS	1
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	Dieses Modul bietet die Möglichkeit zur Vertiefung und zum aktiven Üben spezifischer didaktischer Themen wie Gamification, Wissenschaftskommunikation, Auftrittskompetenz, oder das Erstellen von Lehrmaterialien. Die Vertiefungsthemen werden entweder als synchrone Workshops (eintägig vor Ort) oder als asynchrone Selbstlerneinheiten auf OLAT angeboten. Aus dem wechselnden Semesterangebot müssen zwei Workshops sowie eine asynchrone Selbstlerneinheit absolviert werden, um das Modul zu bestehen.
Lernziel	Studierende lernen verschiedene Kompetenzen und Methoden für die Lehre und Wissensvermittlung vertieft kennen und anwenden.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Keine Vorkenntnisse notwendig.
Leistungsnachweis	Siehe Vorlesungsverzeichnis
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	10SMSTS-503
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	School for Transdisciplinary Studies

Start! Coaching Accessibility

ECTS	1
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	Menschen mit physischen, sinnesbezogenen, kognitiven oder psychischen Beeinträchtigungen sind im Alltag mit verschiedenen Barrieren konfrontiert. Auch im universitären Kontext bestehen Barrieren für Mitarbeitende und Studierende mit einer Behinderung oder chronischen Krankheit. Das Modul beschäftigt sich mit unterschiedlichen Formen von technologischen, kulturellen und organisatorischen Barrieren im Lehr- und Lernkontext (z.B. erschwerte Zugänglichkeit von Lehrveranstaltungsunterlagen) und der Frage, wie solche Barrieren verhindert bzw. reduziert werden können sowie wie barrierefreies Lehren und Lernen möglich ist. Weiter sollen die Teilnehmenden dazu befähigt werden, um zukünftig als Accessibility Coaches für Dozierende tätig zu sein. Das Modul ist als Blending Learning-Veranstaltung konzipiert. Es besteht aus einem asynchronen E-Learning-Kurs mit Podcasts und weiteren Lernmaterialien. Daneben werden an einzelnen Terminen Kurse vor Ort und synchrone online-Kurse angeboten.
Lernziel	<p>Das Modul setzt sich zum Ziel, (angehenden) studentischen Tutor:innen ein Bewusstsein für verschiedene Dimensionen der Barrierefreiheit in der Lehre und die Bedürfnisse von Studierenden mit Behinderung bezüglich barrierearmem Lernen und Inklusion zu vermitteln. Weiter sollen (angehende) studentische Tutor:innen dazu qualifiziert werden, um als Accessibility Coaches Dozierende der Universität Zürich bei der Implementierung barrierearmer Lehrmethoden und Materialien zu unterstützen. In diesem Zusammenhang erwerben die Teilnehmenden Kenntnisse in den folgenden Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kulturelle und organisationale Aspekte der Inklusion und Umsetzung des Konzepts des "Designs for all" - Barrierefreiheit und Ziele barrierearmer Lehre - Technologische Unterstützung und e-Accessibility - Entwicklung bzw. Erstellung barrierefreier Lehr- und Lernmaterialien - Vermittlung der erworbenen Kenntnisse zur barrierearmen Lehre an Dozierende, zu deren Unterstützung
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Dieses Modul ist insbesondere geeignet für (angehende) Tutor:innen. Es steht aber allen Studierenden offen, die sich für die Themen Barrierefreiheit und Inklusion interessieren. Die Unterlagen zum E-Learning-Kurs werden auch in englischer Sprache bzw. mit englischen Untertiteln zur Verfügung gestellt. Die vor-Ort- bzw. online-Kurse finden jedoch in deutscher Sprache statt. Der Leistungsnachweis kann in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden.
Leistungsnachweis	Siehe Vorlesungsverzeichnis
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	10SMSTS-504
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	School for Transdisciplinary Studies

Start! AI Competences (for Teaching & Learning)

ECTS	1
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	<p>Interessierst du dich für die Potenziale, Herausforderungen und ethischen Aspekte von KI im Bildungsbereich? Denkst du gerne mit, wie eine Lehrveranstaltung innovativ mit KI gestaltet werden kann? Dann ist dieses Modul genau das Richtige für dich. Es richtet sich an alle BA- und MA-Studierenden, die neugierig auf KI in der Hochschullehre sind. Nach erfolgreichem Abschluss besteht die Möglichkeit, als AI-Coach angestellt zu werden.</p> <p>English Version Are you interested in the potential, challenges, and ethical aspects of AI in education? Do you enjoy thinking creatively about how a course can be innovatively designed with AI? Then this module is exactly right for you. It is aimed at all BA and MA students who are curious about AI in higher education teaching. Upon successful completion, there is the opportunity to be employed as an AI coach.</p>
Lernziel	<p>Die Studierenden werden in der Lage sein:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die KI-Grundlagen und ihre Anwendungen zu verstehen und Potenziale und Risiken für den Hochschullehrkontext abzuschätzen. 2. Ihr KI-Wissen kritisch anzuwenden, um effektive und innovative Lehr-Lernszenarien weiter zu entwickeln und praxisorientierte Lösungen zu gestalten. 3. Die ethischen Implikationen von KI-Technologien in der Bildung zu analysieren, insbesondere in Bezug auf ihre Auswirkungen auf die akademische Integrität und die Lehre. <p>English Version Students will be able to:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. understand AI fundamentals and their applications and assess potentials and risks for the university teaching context. 2. critically apply their AI knowledge to further develop effective and innovative teaching-learning scenarios and design practice-oriented solutions. 3. analyze the ethical implications of AI technologies in education, particularly in relation to their impact on academic integrity and teaching.
Unterrichtssprache	Deutsch und Englisch
Voraussetzungen	<p>Offenheit für neue Technologien und Freude, mit KI-Tools zu experimentieren. Erste Erfahrungen mit KI-Tools (z. B. Chatbots, Text- oder Bildgeneratoren) sind hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich.</p> <p>English Version Openness to new technologies and enjoy experimenting with AI tools. Initial experience with AI tools (e.g. chatbots, text or image generators) is helpful, but not essential.</p>
Leistungsnachweis	Siehe Vorlesungsverzeichnis
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)





Modulkürzel	10SMSTS-511
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	School for Transdisciplinary Studies

Methoden der Digital Humanities anwenden und reflektieren

ECTS	3
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	<p>Der Grundkurs ist eine Einführung in das weite und innovative Feld der Digital Humanities und richtet sich an Studierende ohne Vorkenntnisse. Er zielt auf die systematische Vermittlung digitaler Kernkompetenzen in text- und bildbasierten Wissenschaften und deren Anwendung auf wechselnde Fragestellungen. Im Fokus stehen kulturelle Artefakte, insbesondere textuelle und visuelle Werke sowie ihre Datenmodellierung und Gestaltung im digitalen Kontext.</p> <p>Der Kurs gibt eine Einführung in die Themenbereiche: Daten&nbsp;&nbsp;&nbsp;Information, Datenbanken, Text- und Bildverarbeitung, Programmier- und Auszeichnungssprachen, Aufbau und Funktionalität des Webs, Digitale Editionen sowie künstliche Intelligenz und deren Ethik. Die Inhalte werden interdisziplinär und praxisorientiert vermittelt, d.h. durch das Erlernen technischer Grundlagen und die Erprobung verschiedener digitaler Methoden&nbsp;&nbsp;&nbsp;Tools aus verschiedenen Disziplinen.</p>
Lernziel	<p>Der Kurs besteht aus Onlinesitzungen und Selbststudium-Bausteinen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagenkenntnisse der Digital Humanities sowie ihrer Methoden und Tools - Einblick in aktuelle Datenstandards nach dem FAIR-Prinzip - Fähigkeit der Datenstrukturierung (z.B. in einer relationalen Datenbank) - Erwerb von text- und bildtheoretischen Kenntnissen, deren Digitalisierung und Enkodierung im Binärsystem - Erste Schritte in LaTeX - Erste Schritte in XML/HTML/CSS - Grundlagenkenntnisse des Computational Thinking - Grundlagenkenntnisse der künstlichen Intelligenz (Maschinelles Lernen) - Kompetenz, kritisch über die digitale Transformation und ihre Wirkung auf Bildung, Forschung und Gesellschaft zu reflektieren
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	Siehe Vorlesungsverzeichnis
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	10SMSTS-603
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	School for Transdisciplinary Studies

Advanced Text Analysis Using Natural Language Processing

ECTS	1
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	<p>This online course is designed for beginners who are curious about how to analyze and make sense of large amounts of text data, especially in the field of health research. No previous knowledge in text analysis is required-just an interest in learning new ways to work with data.</p> <p>In this course, students will explore how to uncover hidden topics in text in data-driven fashion (like finding themes in health articles) using a technique called topic modeling. They will also learn how to create simple tools (called classifiers) that can automatically sort and categorize text into different groups. The course will cover some basic ideas from natural language processing (NLP), which is the engine behind e.g. chatbots and search engines. Throughout the course, students will work with real examples from health research, but are also welcome to bring their own data if they have it.</p>
Lernziel	<p>By the end of the course, participants will have a basic understanding of language models, how they can be leveraged to mine public opinion in the media, and what to consider for the responsible use of language models.</p> <p>Specifically, participants will:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Discuss the potential and risks of using language models for digital health research2. Evaluate the suitability of different language models for a particular opinion mining task using freely available AI resources3. Develop competencies for responsible use and critical evaluation of language AI
Unterrichtssprache	English
Voraussetzungen	<p>This course requires students to have basic Python skills, including familiarity with the 'pandas' and 'numpy' libraries for datamanipulation. They will also need to set up and be familiar with Jupyter Notebook (https://jupyter.org/) prior to the course.</p> <p>Please note that there will be no introductory session on Python.</p>
Leistungsnachweis	Siehe Vorlesungsverzeichnis
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	10SMSTS-604
Modulgruppe	Überfachliche Angebote
Modultyp	Wahl
Organisation	School for Transdisciplinary Studies

ChatGPT and Beyond: Interdisciplinary Approaches to AI Literacy

ECTS	2
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	This course addresses the rapidly evolving field of generative AI and its applications. Students will learn the essential principles of how generative AI models function and explore the opportunities of various tools and techniques. It also encourages critical discussion of the technology's limitations-legal, technical, and ethical-alongside potential dangers such as bias and information loss. Through examples from different disciplines, students will gain a purposeful understanding of generative AI, emphasizing transparency and responsible use. The course features lecturers from various UZH departments, each providing unique insights and use cases from their fields. By the end of the course, students will have acquired the knowledge and skills to critically and effectively apply AI tools, preparing them to navigate and innovate responsibly in the complex landscape of generative AI.
Lernziel	After the course, students will be able to <ol style="list-style-type: none">1. Understand the fundamental principles of how generative AI tools work.2. Recognize the possibilities and chances offered by generative AI tools in various contexts.3. Identify and critically assess the limitations and dangers, including legal, technical, cost, and ethical considerations, of using generative AI.4. Successfully and responsibly apply generative AI tools in their studies.
Unterrichtssprache	English
Voraussetzungen	The course is not suitable for Bachelor students in their first semester.
Leistungsnachweis	Siehe Vorlesungsverzeichnis
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM323-MA
Modultyp	Pflicht
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Masterarbeit

ECTS	30
Lehrformen	Master Paper / MA-Arbeit
Allg. Beschreibung	In Absprache mit einem/r Professor/in oder einem/r Privatdozenten/in wird ein literarisches oder ein linguistisches Thema für die Masterarbeit gewählt. Darin wird unter anderem gezeigt, dass man mit den im Studium erlernten wissenschaftlichen Methoden arbeiten, auch schwierige Originaltexte bewältigen und die Sekundärliteratur angemessen benutzen kann. Für weitere Vorgaben (z. B. zum Umfang) vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/arbeiten.html .
Lernziel	Die Masterarbeit ist der Ausweis über die Fähigkeit, eine stufenspezifische wissenschaftliche Aufgabenstellung innerhalb der vorgegebenen Frist selbständig zu bearbeiten und adäquat darzustellen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Die Pflichtmodule Ma-Seminararbeit lateinische Literatur und Lektürekompetenz in lateinischer Literatur Dieses Modul steht nur Master-Studierenden offen. Es darf nicht von Bachelor-Studierenden als vorgezogenes Mastermodul gebucht werden.
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit Zu schriftlichen Arbeiten in der Lateinischen Philologie vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/arbeiten.html%3Cbr%3E
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	2-semesterig (jedes Semester)